



Shortlist Deutscher Lesepreis:

Der MENTOR - Die Leselernhelfer Bundesverband ist zweifach nominiert

50 nominierte Projekte und Personen für Engagement in der Leseförderung /
Mehr als 400 Einreichungen / Preisverleihung am 7. März 2023 in Berlin

Köln/ Mainz, 29.09.2022 - Der MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e.V. mit Sitz in Köln ist in den Kategorien „Herausragendes individuelles Engagement“ und „Herausragende Leseförderung mit digitalen Medien“ für den Deutschen Lesepreis 2023 nominiert.

Margret Schaaf, die den Bundesverband bis Ende März 2022 neun Jahre lang als 1. Vorsitzende führte, freut sich sehr über die Anerkennung für ihr herausragendes individuelles Engagement. Sie ist nominiert für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Bundesverband sowie für den Aufbau und die bereits 12-jährige Vorstandsarbeit von „MENTOR – Die Leselernhelfer Hürth“, im Verein der „Lesefreunde Hürth e.V.“, dem Förderverein der Stadtbücherei Hürth.

Die Leseförderung mit digitalen Medien hat der MENTOR-Bundesverband in seinem Projekt „Digitaler Treffpunkt der Generationen“ systematisch etabliert. In dem Projekt konnten sich die ehrenamtlichen Lesementor:innen von 30 regionalen Mitgliedsvereinen des Verbands in Seminaren weiterbilden. In den jeweils dreitägigen Seminaren machten sich die Lesementor:innen fit im Umgang mit Tablets, Lese-Apps und Internetseiten. Anschließend erprobten sie in 10-wöchigen Praxisphasen die neuen Kenntnisse im digitalen Lesen mit ihren Lesekindern in den wöchentlichen Lesestunden. Aufgrund einer Förderung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung konnte der Verband den „Digitalen Treffpunkt“ von 2019 bis 2022 durchführen.

Über MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e.V.

Der erste MENTOR-Verein wurde 2003 in Hannover gegründet, aktuell gibt es 109 Vereine. 47 davon in NRW, im Kölner Raum sind 12 Vereine aktiv. Oberstes Prinzip ist die 1:1-Betreuung: Ein:e Mentor:in fördert ein Kind, einmal in der Woche, mindestens ein Jahr lang. Die Förderung erfolgt ausschließlich in Kooperation mit den Schulen. Unter dem Dach des Bundesverbandes engagieren sich 13.000 ehrenamtliche Lesementor:innen für 16.600 Kinder und Jugendliche.

Der Bundesverband mit Sitz in Köln sorgt vor allem für die Qualifizierung der Lesementor*innen, damit sie ihr Ehrenamt gut vorbereitet aufnehmen und bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe begleitet werden. Schirmherren sind Richard David Precht, Sandra Maischberger, Armin Maiwald, Simone Standl und Markus Wasmeier. Weitere Informationen: www.mentor-bundesverband.de

Über den Deutschen Lesepreis

50 Projekte und Personen in fünf Kategorien umfasst die Shortlist des Deutschen Lesepreises 2023. Ausgewählt wurden sie aus rund 400 Bewerbungen aus dem gesamten Bundesgebiet. Zusätzlich verleiht die Commerzbank-Stiftung den Sonderpreis für prominentes Engagement an eine Person des öffentlichen Lebens. Die Preisträger/-innen werden am 7. März 2023 im Berliner Humboldt Carré offiziell gekürt.

Der mit insgesamt 25.000 Euro dotierte Deutsche Lesepreis ist eine gemeinsame Initiative von Stiftung Lesen und Commerzbank-Stiftung und wird seit 2013 für vorbildhaftes Engagement in der Leseförderung verliehen. Er steht unter der Schirmherrschaft von Claudia Roth, Staatsministerin für Kultur und Medien, und wird unterstützt von der Arnulf Betzold GmbH, der Staatsministerin für Kultur und Medien, der Deutschen Fernsehlotterie, dem Deutschen Städtetag, dem FRÖBEL e.V. und der PwC-Stiftung. Weitere Informationen: www.deutscher-lesepreis.de

Pressemitteilung

Fotos MENTOR frei für den redaktionellen Einsatz, Download [>>](#)

Copyrights in den Dateinamen der Fotos

Kontakt

MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e.V.

Tel. 0221 16844744

E-Mail: info@mentor-bundesverband.de

Grafenwerthstr. 92, 50937 Köln